

[Die Russen versuchten, den Leiter der IAEA während der Erstellung des Berichts über das KKW ZNP unter Druck zu setzen - Kislitsa](#)

07.09.2022

Die Russen versuchten, während der Ausarbeitung des Berichts über das KKW ZNP Druck auf den IAEA-Generaldirektor Rafael Grossi auszuüben.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Ukrainska Prawda](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Die Russen versuchten, während der Ausarbeitung des Berichts über das KKW ZNP Druck auf den IAEA-Generaldirektor Rafael Grossi auszuüben.

Quelle: Ständiger Vertreter der Ukraine bei den Vereinten Nationen Serhij Kyslytsya auf der Sitzung des UN-Sicherheitsrates zur Lage im KKW ZNPP, zitiert von „Ukrinform“

Direkte Rede: „Es ist interessant, in diesem Saal zu beobachten, wie der russische Gesandte jammert, dass er nicht genug Zeit hatte, den veröffentlichten IAEA-Bericht richtig zu studieren, als ob es nicht Russland selbst war, das diese Sitzung (des UN-Sicherheitsrates Anm. d. Red.)& Das Einzige, was diese russische Aufregung erklärt, ist der Versuch, Druck auf den IAEA-Generaldirektor Grossi und sein Team auszuüben, während sie noch dabei waren, den Bericht zu erstellen.“

Details: Kislitsa sagte, dass, als dieser Plan scheiterte und das Dokument vor der Sitzung des Sicherheitsrates veröffentlicht wurde, „der russische Gesandte verzweifelt versuchte, den Bericht zu manipulieren, von dem er selbst zugab, dass er keine Zeit hatte, ihn zu studieren&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 199

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.